

Bürgerbusverein in prekärer Fahrersituation

Der Bürgerbusverein in Hoetmar ist in einer schwierigen Situation. Fast fünf Monate setzte der Verein mit dem Fahrbetrieb aus. Am 12. August ist mit dem regulären Fahrbetrieb wieder gestartet worden. Sehr

erhebliche Lücken im Fahrerplan entstanden. Bislang konnte der Fahrdienstleiter Theo Vogel-Hanhoff noch mit großer Anstrengung diese Lücken schließen. Doch langfristig sieht er sich dazu nicht mehr in der

Schwienhorst unter Telefon 02585/1237 oder aber bei unserem Fahrdienstleiter Theo Vogel-Hanhoff, Telefon 0171-8836780.

Es ist auch recht einfach, Fahrer/in zu werden. Neben einem Gesundheitscheck, welcher beim Betriebsarzt Dr. Bornemann in Sendenhorst durchgeführt wird, braucht man eigentlich nur noch einmal zur Führerscheinstelle des Kreises zu fahren und den beantragten Personenbeförderungsschein abzuholen. Ein polizeiliches Führungszeugnis wird von Seiten des Bürgerbusvereins angefordert. Zudem wird noch ein Vertrag mit der RVM abgeschlossen, wodurch der Fahrer über die RVM versichert ist. Kosten entstehen dem Fahrer nicht. Er braucht nur seine Zeit zur Verfügung zu stellen. Der Fahrdienst selbst kann immer an einem bestimmten Zeitpunkt entweder alle 14 Tage oder alle vier Wochen erfolgen, wobei Tauschmöglichkeiten grundsätzlich zur Verfügung stehen. Es wäre schön, wenn Theo Vogel-Hanhoff in Zukunft wieder mehr Fahrerinnen und Fahrer zur Verfügung stehen würden!

Es gibt aber auch Erfreuliches. Neu im Fahrerteam ist



Der Vorstand des Bürgerbusvereins sucht dringend weitere Fahrer und Fahrerinnen.

erfolgreich. Bereits im August waren die Fahrgastzahlen wieder auf fast normalem Niveau. Im September wurden bereits wieder über 800 Fahrgäste aufgenommen. Dies zeigt welchen hohen Bedarf existiert.

Doch im Fahrerteam hat das halbe Jahr Spuren hinterlassen. Leider mussten fünf Fahrer aus gesundheitlichen oder privaten Gründen ihr Fahrerehrenamt einstellen. Sie stehen nun nicht mehr zur Verfügung. Dieses betraf ausschließlich Fahrer, die in der Woche von Montag bis Freitag gefahren sind. Dadurch sind

Lage. Zunächst einmal gilt ihm und den Fahrern, insbesondere denen, die immer wieder auch einspringen, ein ganz großer Dank!

Doch, liebe Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger, wollen wir unser Angebot vom Bürgerbusverein in dieser Größenordnung aufrecht erhalten. Daher bedarf es dringend neuer Fahrerinnen und Fahrer, die bereit sind, einmal oder zweimal im Monat den Fahrdienst zu übernehmen. Wer uns auf diese Weise unterstützen möchte, meldet sich entweder beim Vorsitzenden Paul

nun Helmut Eismann aus Freckenhorst. Vielen Landwirten dürfte er noch bekannt sein als Mitarbeiter der Landwirtschaftskammer. Er hat dankenswerterweise seit Oktober seinen Dienst aufgenommen. Hinzu gekommen sind auch noch drei junge Hoetmarer, die nach Vollendung des 21. Lebensjahres gesagt haben: „Da haben wir auch Bock drauf mitzumachen“ und sind ebenfalls im Oktober in den ehrenamtlichen Fahrdienst eingestiegen. Hier handelt es sich um Lukas Blome, Lennart Kortemann, Maurice Krummacher und Lukas Wüller. Beim diesjährigen Sommergrillen im September waren alle schon mit dabei und haben sich bekannt gemacht. Wir würden uns sehr freuen, wenn beim nächsten Fahrertreffen weitere neue Fahrer dabei wären.

Allen weiterhin gute Fahrt!

FÜR DEN BÜRGERBUSVEREIN
PAUL SCHWIENHORST